

## ❖ Glossar

### A

#### ADL-Training

Training der Aktivitäten des täglichen Lebens (activities of daily living)

#### Anamnese

Im Gespräch ermittelte Vorgeschichte eines Patienten in Bezug auf seine aktuelle Erkrankung.

#### Antidementiva

Medikamente zur Behandlung von Demenzerkrankungen.

#### Aromatherapie

In der Aromatherapie werden gezielt verschiedene ätherische Öle als Badezusatz, Körperpflegeöl oder zur Inhalation eingesetzt, um körperlichen und seelischen Beschwerden entgegen zu wirken.

### B

#### Basale Stimulation

Basale Stimulation in der Pflege versucht Menschen mit schwersten Beeinträchtigungen durch die gezielte Stimulation aller Sinne, beispielsweise durch Berührungen, elementare Wahrnehmungserfahrungen zu vermitteln.

#### Bezugspflege

Eine Pflegeperson ist über einen längeren Zeitraum konstant für die Pflege eines Patienten und die gesamten administrativen Aufgaben der Pflege verantwortlich.

#### Biographiearbeit

Kommunikation durch die Erfassung lebensgeschichtlicher Hintergründe des Demenzkranken, Förderung von Verständnis und Integration.

### D

#### Dekompensation

Akute Unfähigkeit des Körpers die Fehlfunktion eines Organsystems auszugleichen, so dass die Symptome der Organstörung offen zu Tage treten.

#### Demenz

(Latein: de = weg/mens = Verstand) Oberbegriff für eine Gruppe von Krankheiten, die unter anderem durch den Verlust der kognitiven Fähigkeiten gekennzeichnet sind.

#### Dementia Care Mapping

Dementia Care Mapping (DCM) ist ein von Tom Kitwood entwickeltes Beobachtungsverfahren, das zu Optimierung der Pflege von Menschen dient, die an Demenz erkrankt sind und keine adäquaten verbalen Rückmeldungen mehr geben können, mit denen sie ihre Zufriedenheit, Ängste und Befürchtungen usw. ausdrücken können.

#### Diagnostik

Erkennen und Benennen eines Krankheitsbildes.

#### Differentialdiagnose

Als Differentialdiagnose wird die Gesamtheit aller Diagnosen, die als Erklärung für ein Krankheitsbild wahrscheinlich oder möglich sind, bezeichnet. Eine eindeutige Diagnose wird gestellt, indem durch weitere Untersuchungen alle anderen in Frage kommenden Diagnosen ausgeschlossen werden.

### E

#### Ergotherapie

(früher: Arbeits- und Beschäftigungstherapie) In der Ergotherapie werden Bewegungs- und Handlungsabläufe geübt, um Selbständigkeit bei Alltagstätigkeiten beizubehalten oder wieder zu erlangen.

#### Eurythmie

(griechisch: eu rythmos = guter Rhythmus) ist eine Bewegungs-, Laut- und Ausdrucks-kunst innerhalb der Anthroposophie, die auch in anthroposophischen Heilstätten, Schulen und Kindergärten eingesetzt wird.

### G

#### Gedächtnistraining

Konzentrationsübungen, Merkspiele und Übungen zur geistigen Flexibilität (auch: Gehirnjogging, Memory-Training).

#### Gerontopsychiatrie

Psychiatrie der psychischen Störungen und Krankheiten des höheren Lebensalters.

### K

#### Kinästhetik

(griechisch: Wahrnehmung der Bewegung) Kinästhetik ist ein Konzept, das die Interaktion (Wechselbeziehung) zwischen Pflegeperson und Pflegebedürftigen mit Bewegung und Berührung bewusst gestaltet. Kinästhetik bietet Pflegenden und Pflegebedürftigen die Möglichkeit, Bewegungen gemeinsam zu gestalten und so das belastende Heben und Tragen zu vermeiden. Dabei wird ein Beziehungsprozess in Gang gesetzt, der die körperlich-geistige Selbstbestimmtheit des Pflegebedürftigen bewahrt und fördert.

#### Kunsttherapie

Spezielle Form der Psychotherapie die Kunst als Mittel der Kommunikation und des Ausdrucks einsetzt.

### L

#### Logopädie

Diagnostik, Therapie und Beratung bei allen Stimm-, Sprech- und Sprach- und Schluckstörungen.

## ❖ Glossar

### M

#### Multimorbidität

Unter Multimorbidität versteht man das gleichzeitige Bestehen mehrerer Erkrankungen.

#### Musiktherapie

Spezielle Form der Psychotherapie, die Musik als Mittel der Kommunikation einsetzt.

### P

#### Pharmakotherapie

Als Pharmakotherapie wird die medikamentöse Behandlung des Erkrankten bezeichnet.

#### Physiotherapie

Behandlung von Krankheiten mit naturgegebenen Mitteln wie Wasser, Luft, Wärme, Kälte, Licht, Massage, Heilgymnastik, Elektrotherapie.

#### Prävention

Vorbeugende Maßnahmen, um ein unerwünschtes Ereignis oder eine unerwünschte Entwicklung zu vermeiden.

### S

#### Sinnesgarten

Sinnesgärten sind Außenanlagen mit Erlebnis- und Erfahrungsbereichen (Therapiegärten) mit Auswirkungen auf die Befindlichkeit der Nutzer.

#### Snoezelen

Zusammengesetzt aus den niederländischen Begriffen für schnuppern und dösen: Therapie zur Anregung der Sinne und Entspannung durch Licht- und Wasserspiele, Musik, Stoffe.

### V

#### Validation

Validation ist eine Kommunikations- und Therapieform, um mit Menschen mit Demenz in Kontakt zu treten und diesen zu halten. Validierende Pflege berücksichtigt das Individuum mit seinen persönlichen Erfahrungen, Einschränkungen und Wünschen.

### Z

#### Zehn-Minuten-Aktivierung

Methode demenziell erkrankte Menschen anzusprechen und durch sogenannte Erinnerungsarbeit zu aktivieren. Stimulation findet durch Gegenstände aus früherer Zeit statt. Es werden auch bettlägerige Menschen angesprochen, denen Anregung und Lebensfreude vermittelt wird.

## ❖ Internetadressen

Folgende Internetseiten bieten ausführliche Informationen zu den verschiedenen Fragen rund um das Krankheitsbild Demenz:

- Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.  
[www.deutsche-alzheimer.de](http://www.deutsche-alzheimer.de)
- Demenz-Servicezentrum NRW  
Region Düsseldorf  
[www.duesseldorf.de/demenz](http://www.duesseldorf.de/demenz)
- Demenz Support Stuttgart -  
Zentrum für Informationstransfer  
[www.demenz-support.de](http://www.demenz-support.de)
- Informationsplattform  
zum Thema Demenz  
[www.demenz-leitlinie.de](http://www.demenz-leitlinie.de)
- Landesinitiative Demenz-Service NRW  
[www.demenz-service-nrw.de](http://www.demenz-service-nrw.de)
- Landesverband der Alzheimer  
Gesellschaften Nordrhein-Westfalen e.V.  
[www.alzheimer-nrw.de](http://www.alzheimer-nrw.de)
- Laienverständliche medizinische  
Informationen der Universität  
Witten/Herdecke  
[www.patientenleitlinien.de](http://www.patientenleitlinien.de)